



CH-3003 Bern, BAG A-Priority

- An die Kantonalen Lebensmittelvollzugsbehörden
- An die Lebensmittelkontrolle des Fürstentums Liechtenstein
- An die Pilzimporteure
- An die Eidg. Oberzolldirektion

Referenz/Aktenzeichen: 410.0003-71/917242/

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: RCH/BAU/MKA/FRI

Bern, 1. Juli 2013

**Informationsschreiben Nr. 128: Importbedingungen für Wildpilze aus Osteuropa
Stand: 1. Juli 2013, ersetzt Version vom 15.01.2007**

Sehr geehrte Damen und Herren

Beim Import von Wildpilzen aus Ländern nach Anhang 1 besteht der begründete Verdacht, dass diese überhöhte Cäsiumwerte aufweisen könnten. Entsprechende Sendungen müssten an der Grenze somit beschlagnahmt werden (Art. 30 des Lebensmittelgesetzes, LMG, SR 817.0). Von einer solchen Beschlagnahme wird abgesehen, wenn in Analogie zu der EU-Verordnung 1635/2006 beim Import von frischen, getrockneten und tiefgefrorenen Wildpilzen ab 10 kg Eigenmasse aus Ländern gemäss Anhang 1 ein Analysenzertifikat vorgewiesen werden kann.

Das Zertifikat muss den Nachweis erbringen, dass die Warenlose durch ein akkreditiertes Laboratorium analysiert worden sind und der Toleranzwert für Cäsium (Summe von ^{134}Cs und ^{137}Cs) von 600 Bq/kg nicht überschritten wird. Die Zertifikate müssen durch die zuständige Behörde des Exportlandes ausgestellt sein.

Die Konformität der Zertifikate wird durch die Zollbehörden an der Grenze kontrolliert. Importe von Wildpilzen ohne gültiges Zertifikat können zurückgewiesen werden. Gleichzeitig werden nach wie vor die Kantonalen Lebensmittelvollzugsbehörden über sämtliche Pilzimporte informiert.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Leiter Direktionsbereich Verbraucherschutz

Dr. Roland Charrière
Stellvertretender Direktor

Anhang 1, Liste der betroffenen Länder:

- Albanien
- Belarus
- Bosnien-Herzegowina
- Ehemalige Jugoslawische Republik Mazedonien
- Republik Moldau
- Montenegro
- Russland
- Serbien
- Türkei
- Ukraine

Beispiel eines gültigen Analysenzertifikates

EXPORT CERTIFICATE FOR AGRICULTURAL PRODUCTS (ONE CERTIFICATE PER SPECIES)

This certificate must be lodged in triplicate with the entry for free circulation and be kept by the customs

Statement by the exporter

1) Exporter (name, full address, country)	5) Country of origin	6) Country of destination
2) Consignee (name, full address, country)	7) Invoice number (s)	
3) Identity of means of transport	8) Number and kind of packages	9) Marks and batch numbers
4) Description of products	10) Gross mass	11) Net mass (Kg)
12) I, undersigned, responsible for these exports, certify the above information		
Date : Place : Name (in block letters) : Signature :		

Certification by the laboratory

13) Number of analysed samples from the above products :	15) Identity of the laboratory (Name, full address, country)
14) Recorded radioactivity levels for each sample (Bq/Kg) Report No : _____ Date : _____ This report must be presented immediately on the demand of the control authorities	16) Accredited by (name and address of the body)
	17) Date, name (in block letters) signature and stamp of the laboratory

Certification by the competent authority

18) I, undersigned, certify that the accumulated radioactivity level in terms of caesium 134 und 137 for the products described above does not exceed 600 Bq/Kg mushrooms				
Date :	Place :	Name (in block letters) :	Signature :	Stamp-cachet :